

Vorwort

Fotobücher konservieren Erinnerungen, präsentieren unsere besten Werke oder zeigen anderen, was wir erzählen wollen. Ein einfaches Buch zu erstellen, ist sehr schnell möglich und wird von den meisten ohne weitere Anleitung bewältigt. Ein gutes Werk zu gestalten, das immer wieder gerne in die Hand genommen wird, erfordert jedoch Können und Wissen.

Dieser Ratgeber begleitet Sie auf dem Weg zu Ihrem perfekten Fotobuch. Dieser beginnt schon beim Fotografieren und hört beim Druck noch längst nicht auf. Selbstverständlich finden Sie hier auch für die Schritte dazwischen – seien es Schmuckeffekte oder die gekonnte Textformatierung – genaue Anleitungen und viele Praxistipps. Ich unterrichte das Erstellen von Fotobüchern in Kursen und habe daher im Lauf der Zeit die typischen Fragen gehört und Antworten sammeln können. Auch habe ich viele Tipps erprobt, die Ihnen dabei helfen, Fehler anderer nicht zu wiederholen – egal, ob Sie eine Kompaktkamera besitzen und Familienfotos in einem Fotoheft präsentieren wollen oder als Profi-Fotograf Ihren Kunden Fotobücher anbieten möchten.

Fotobücher für private Anlässe oder für Kunden

Dabei wird die ganze Palette von Fotobüchern abgedeckt: von Erinnerungsbänden privater Anlässe über die Darstellung des eigenen Portfolios bis hin zum künstlerischen Fotobuch mit ISBN für den Vertrieb im Buchhandel. Im letzten Kapitel stelle ich konkrete Fotobuch-Projekte vor und hoffe, Ihnen damit neue Ideen für eigene Werke zu vermitteln.

Orientierung in der Vielfalt der Anbieter

Neben der Vielfalt der Bücher weist Ihnen dieser Ratgeber einen Weg durch den Dschungel der Anbieter. Es steht hier nämlich nicht ein spezieller

Fotobuch-Dienstleister im Mittelpunkt, sondern es werden die Möglichkeiten verschiedener gezeigt. Früher oder später werden die meisten – vor allem Fortgeschrittene – mehrere Anbieter nutzen, sei es, weil nur ein bestimmter eine spezielle Größe, Seitenzahl oder Einbandart anbietet, oder sei es, weil man einfach mal etwas anderes ausprobieren möchte.

Verschiedene Betriebssysteme

Auch bei der verwendeten Software wurde Wert darauf gelegt, keinen bestimmten Anbieter zu bevorzugen, sondern immer auch kostenlose Alternativen zu nennen und das ganze Spektrum vom Einsteiger bis zum Profi abzudecken. Download-Quellen und Kurzbeschreibungen häufig genannter Programme finden Sie im Anhang.

Wird Software im Buch ohne Betriebssystemzusatz genannt, handelt es sich um Programme, die für Windows und Macintosh verfügbar sind. Ist die Software nur für eine Plattform verfügbar, wird diese in Klammern genannt. Es werden in der Regel sowohl Windows- als auch Macintosh-Varianten aufgeführt, oft auch Programme für Linux-Nutzer.

Konventionen im Buch

In den Kästen finden Sie wichtige Hinweise und Warnungen oder Exkurse. Dabei gibt es sechs feste Rubriken:

EXPERTENTIPP liefert Ihnen Ratschläge von Spezialisten im jeweiligen Gebiet.

TIPP gibt nützliche Ratschläge.

ACHTUNG weist Sie auf typische Fallen oder Probleme hin.

PROFI-SOFTWARE stellt Ihnen vor, welche zusätzlichen Möglichkeiten über die Fotobuch-Editoren hinaus professionelle Layout-Programme wie InDesign bieten.

WORKAROUND zeigt Ihnen, wie Sie bestimmte Effekte erreichen können, auch wenn der Fotobuch-Editor Ihres Anbieters diese eigentlich nicht unterstützt.

EXKURS diskutiert einen bestimmten Teilaspekt.